

Vinschger Radfahrer immer noch in Topform

Vinschgau/Jenesien – Zum Saisonabschluss stand das traditionelle Bergrennen von Bozen nach Jenesien auf dem Programm. 156 Radler erreichten auf der sehr anspruchsvollen Strecke das Ziel.

Zum Rennverlauf: Gleich von Beginn an konnte sich eine kleine Gruppe von circa acht Fahrer vom Feld lösen. Stefano Fatone setzte sich vom Start

weg an die Spitze, gefolgt vom Vorjahressieger und Streckenrekordhalter Alexander Zelger. Bei den nächsten Verfolgern war mit Freddi Wallnöfer erfreulicherweise auch der erste Vinschger mit von der Partie. Fatone bestimmte das Tempo, das an diesem Tage kein anderer Athlet halten konnte, sogar der Südtiroler Topfahrer Alexander Zelger musste

abreißen lassen. Nachdem die Entscheidung über die beiden ersten Ränge praktisch gefallen war, kam es zu einem spannenden Kampf um den 3. Platz, den Freddi Wallnöfer lange inne hatte. Im letzten Teil des Anstieges musste er diesen aber leider abgeben, zuerst an den Algunder Roland Osele und den Grödner Günter Goller, der sich auf den letzten 100 Metern noch den letzten Podestplatz sicherte, Platz vier ging an Roland Osele. Freddi Wallnöfer wurde nach einem kämpferischen Rennen guter Sechster. (rm)

Ergebnisse:

1.	Fatone Stefano	ASD GS Aurora 1998	00:35:35
2.	Zelger Alexander	Dynamic Bike Team	00:36:23
3.	Goller Günter	Rodes Gherdeina	00:36:31
4.	Osele Roland	SC Merano Zorzi	00:36:36
5.	Gosetti Mauro	Bren Team Trento	00:36:50
6.	Wallnöfer Freddi	ARSV Vinschgau	00:36:58
36.	Frollano Giorgio	ARSV Vinschgau	00:41:43
74.	Stefan Mitterhofer	ARSV Vinschgau	00:45:27
91.	Arthur Fritz	ARSV Vinschgau	00:47:18
134.	David Houska	ARSV Vinschgau	00:53:39

Freddi Wallnöfer, am Ende guter Sechster, auf den letzten Metern zum Ziel.

